

Geschäftsbericht 2022

Ökologische Nachhaltigkeit als neuer Bestandteil der Unternehmensstrategie

Rückblickend dürfen wir dankbar feststellen, dass das Jahr 2022 für die Valida unter einem guten Stern stand. Es war wiederum ein bewegtes und bewegendes Jahr, das auch die eine oder andere Knacknuss bereithielt.

Willi Kleeli wird neuer Präsident

Die altersbedingte Ablösung von Schlüsselpersonen wurde bereits mit der Strategie «Valida 2025», welche der Vorstand im Herbst 2019 verabschiedet hatte, vorgespurt. Für den Vorstand war es wichtig, diese personellen Wechsel von langer Hand zu planen und zu staffeln. Nach den National Summer Games 2022 von Special Olympics, für deren Gelingen Martin Rutishauser als Präsident der Valida eine Schlüsselrolle einnahm, gab er das Präsidium weiter. Die Vereinsversammlung vom 28. Juni wählte Willi Kleeli einstimmig als seinen Nachfolger. Mit Willi Kleeli übernahm ein langjähriges Vorstandsmitglied das Szepter, sodass die erforderliche Kontinuität in der obersten Unternehmensleitung sichergestellt werden konnte.

Martin Mock geht in Pension

Ende Jahr ging das Valida-Urgestein Martin Mock in Pension. Er hatte seine berufliche Laufbahn in der Valida im Jahr 1982 als Schreiner gestartet und beendete diese als Leiter des Ressorts Arbeit/Bildung/Integration ABI, Mitglied der Geschäftsleitung und Stellvertreter des Direktors. Mit einem würdigen und sehr schönen Fest wurde er von allen bei Valida Mitte Dezember verabschiedet. Seine Nachfolgerin, Jasmin Fischer, konnte planmässig rekrutiert und noch unter Martin Mocks Leitung eingearbeitet werden.

Der Vorstand nimmt eine Standortbestimmung vor

Nach dem Wechsel im Präsidium traf sich der Vorstand Mitte Oktober für die Evaluation der bisherigen und die Gestaltung der zukünftigen Arbeitsweise zu einem Workshop. Er kam zum Schluss, in Zukunft mit zwei Vorstandsausschüssen zu arbeiten, auf den früheren Agogikausschuss definitiv zu verzichten, dafür aber die Agogikthemen rund um die Integrationsdienstleistungen der Valida sowohl im Finanz- und Prüfungsausschuss als auch im Personal- und Organisationsausschuss standardmässig zu traktandieren.

Die Auslastung der Arbeitsplätze für Menschen mit Unterstützungsbedarf bleibt eine Knacknuss

Was sich bereits im Vorjahr abgezeichnet hatte, bestätigte sich leider im Berichtsjahr 2022. Die Nachfrage nach den Integrationsdienstleistungen der Valida im Arbeitsbereich stagnierte. Deshalb startete die Valida im Oktober zum ersten Mal in ihrer Geschichte eine Werbekampagne mit Plakaten, Aktivitäten in den sozialen Medien und Mailings, um das Angebot in der Öffentlichkeit besser sichtbar zu machen. Die Aufmerksamkeit konnte nachweislich deutlich erhöht werden. Inwiefern sich auch die konkrete Nachfrage positiv verbessert, wird sich erst im Jahr 2023 zeigen.

Die ökologische Nachhaltigkeit schafft es auf die Strategielandkarte

Im Herbst 2022 beschloss der Vorstand, die Unternehmensstrategie um die ökologische Nachhaltigkeit zu ergänzen. Die Geschäftsleitung hatte da-



vor mithilfe von EcoVadis erstmals eine Nachhaltigkeitsbewertung des Unternehmens durchgeführt. Das Rating ergab, dass in der Valida bei der Nachhaltigkeitsdimension Umwelt noch Nachholbedarf besteht, während die soziale und die wirtschaftliche Dimension als gut eingestuft wurden. Konkret beschlossen wurde dann beispielsweise, den Fahrzeugpark der Valida schrittweise zu dekarbonisieren und die Eigenproduktion von Solarstrom mit einer zusätzlichen Photovoltaikanlage zu steigern.

Die Valida steigt ins kantonale Pilotprojekt «Wohnen mit Unterstützungsplan» (WUP) ein

Der Kanton St. Gallen plant, die Finanzierung von Wohndienstleistungen für Menschen mit Unterstützungsbedarf in absehbarer Zeit auf das System «Subjektfinanzierung» umzustellen. In einem Pilotprojekt lotet er jetzt aus, wie der Unterstützungsbedarf einer Person erhoben werden kann, bevor sie Dienstleistungen in Anspruch nimmt. Das Dienstleistungsangebot soll sich anschliessend differenziert am konkreten Bedarf der Person orientieren, statt wie heute pauschal als sogenannter «Heimplatz» angeboten werden. Erfreulicherweise ermöglichte der Kanton der Valida, im Pilotprojekt mitzuwirken und bereits heute Erfahrungen zu sammeln, welche für die Gestaltung der

Zukunft des Unternehmens von unschätzbarem Wert sein werden.

Viel gearbeitet, viel gegeben, viel erhalten, viel bewegt. Danke!

Zum Schluss möchten wir all jenen danken, welche zum erfolgreichen Geschäftsjahr 2022 ihren wertvollen Beitrag leisteten. Den Bewohnern und Mitarbeiterinnen, welche die Integrationsdienstleistungen nutzten und sich produktiv ins Zeug legten, ihren Angehörigen mit ihrem Wohlwollen, den Angestellten in den Betrieben, im Wohnen und in der Verwaltung, welche die Teilhabe- und Produktionsleistungen des Unternehmens mit Herzblut mitgestalteten und mitprägten, unseren umsichtigen und engagierten Vorstandsmitgliedern, dem Kanton und der IV-Stelle mit ihren Leistungsaufträgen, den KMU und privaten Kunden, welche mit ihren Aufträgen indirekt auch einen sozialen Mehrwert für St. Gallen schaffen.

Willi Kleeli und Beda Meier



Willi Kleeli, Präsident



Beda Meier, Direktor

Lagebericht

Trägerschaft

Der Verein Valida ist der Träger des sozialen Unternehmens Valida. Sein Zweck ist es, Integrationsdienstleistungen im Arbeits-, Wohn- und Freizeitbereich für Menschen mit Unterstützungsbedarf zu erbringen; Arbeits-, Ausbildungs- und Wohnplätze für Menschen mit Unterstützungsbedarf bereitzustellen und zu vermitteln; Marktleistungen für Gewerbe, Handel, Industrie und Private anzubieten sowie Legate und Fonds zugunsten von Menschen mit Unterstützungsbedarf zu verwalten. Der Verein kann Liegenschaften erwerben, Bauten, die für die Erbringung der Integrations- und Marktleistungen notwendig sind, errichten und die Trägerschaft von sozialen Unternehmen, die dem Vereinszweck dienen, übernehmen.

Vereinsvorstand und Geschäftsleitung

Der Verein Valida wurde im Geschäftsjahr 2022 von Willi Kleeli präsiert, der an der Vereinsversammlung vom 28. Juni als Nachfolger von Martin Rutishauser gewählt worden war. Die weiteren Vorstandsmitglieder waren Edith Gitermann, Astrid Haller, Dieter Herzmann, Willi Kleeli (Vorsitz Personal- und Organisationsausschuss), Christian Poerschke (Vorsitz Finanz- und Prüfungsausschuss), Kristofer Roelli, Brigitta Sauter, Stefan Schindler und Andreas Tobler.

Die operative Gesamtverantwortung lag bei Beda Meier. Er wurde im Geschäftsleitungsgremium durch die Ressortleitenden Andreas Kiebler (Produktion und Dienstleistungen), Martin Mock (Arbeit, Bildung, Integration), Daniel Naef (Verwaltung) und Doris Schweizer (Wohnen im Quartier) unterstützt.

Personalbestand

Per Stichtag 31.12.2022 betrug die Anzahl der Vollzeitstellen für Personal ohne Sozialversicherungs- oder Sozialhilfeleistungen 158. Die Stellen waren durch 195 Angestellte besetzt. Die markante Zunahme um 16 Prozent im Vergleich zum Vorjahr erfolgte in erster Linie in den Valida-Betrieben, wo der hohe Auftragsbestand nur durch die Einstellung zusätzlicher Fachkräfte bewältigt werden konnte.

Die Anzahl der Vollzeitstellen für Personal mit Sozialversicherungs- oder Sozialhilfeleistungen, einschliesslich der Praktikums- und Ausbildungsplätze, war praktisch gleich hoch wie im Vorjahr und belief sich auf 219 (+2). Die Stellen wurden von 299 (+1) Personen genutzt.

Der gesamte Personalbestand der Valida belief sich per Stichtag auf 377 Vollzeitstellen mit insgesamt 494 Arbeitnehmenden. Der Anteil der Teilzeitbeschäftigten unter den Personen mit Unterstützungsbedarf blieb stabil. Ihr durchschnittlicher Beschäftigungsgrad betrug wie im Vorjahr 73 Prozent.

Fünf Leistungsbereiche bei den Integrationsdienstleistungen

Die grosse Mehrheit der Integrationsdienstleistungen der Valida sind in fünf Leistungsbereiche gegliedert. Eine Leistungsvereinbarung nach kantonalem Recht regelt die Finanzierung der Integrationsdienstleistungen für erwachsene Personen mit Unterstützungsbedarf in den drei Bereichen Wohnen, Tagesstruktur ohne Lohn bzw. Tagesstätte sowie Tagesstruktur mit Lohn. Gestützt auf das IV-Gesetz werden einerseits die Leistungen der Valida bei der beruflichen Integration von Jugendlichen und Erwachsenen finanziert und andererseits in Ausnah-

mefällen auch das Wohnen von Jugendlichen während der Ausbildung. Vereinzelt schliesst die Valida immer wieder spezielle Vereinbarungen für die Unterstützung von Personen aus der Sozialhilfe, aus der Arbeitslosigkeit oder aus dem Flüchtlingsbereich ab.

Teilhabeprozess: Nachfrage nach Integrationsdienstleistungen stagnierte

Die Nachfrage nach den Integrationsdienstleistungen der Valida im Geschäftsfeld Arbeit/Bildung/Integration war wiederum leicht rückläufig. Die Auslastung des Arbeitsangebots für Menschen mit Unterstützungsbedarf lag im Jahresdurchschnitt bei 90,5 Prozent (Vorjahr 93,5%), jene bei den Ausbildungen bei 94 Prozent (Vorjahr 92%). Dafür stieg die Nachfrage nach IV-finanzierten Integrationsmassnahmen für Erwachsene und neu auch für Jugendliche.

Die Auslastung im Geschäftsfeld Wohnen lag im Jahresdurchschnitt bei 100 Prozent. Der Unterauslastung bei den Erwachsenen (95%), welche über das Amt für Soziales finanziert werden, stand eine Überauslastung bei IV-finanzierten Plätzen (207%) gegenüber. Die Dienstleistungen wurden per Stichtag 31.12.2022 von 85 Personen in Anspruch genommen, darunter acht IV-unterstützte.

An der Valida-Berufsfachschule besuchten 59 Personen (Vorjahr 63), die in einem der Valida-Betriebe oder ausserhalb der Valida eine Ausbildung oder eine Integrationsmassnahme absolvierten, den Unterricht. Das interne Weiterbildungsangebot der Valida wurde von 206 Erwachsenen (Vorjahr 220) wahrgenommen. Je rund 100 Personen pro Halbjahr besuchten wahl-

weise ein Angebot im Bereich Allgemeinbildung, Bewegung und Sport, Ausdrucksformen oder Musik. Die alltagspraktische Bildung für Bewohnerinnen und Bewohner, die mit diesem Angebot ihre Möglichkeiten zur Gestaltung des persönlichen Wohn- und Lebensraums weiterentwickeln (einkaufen, kochen, haushalten, Freizeit gestalten), um mittelfristig selbstständig wohnen zu können, wurde weiterhin über den Leistungsbereich Tagesstruktur ohne Lohn abgewickelt. Die internen Weiterbildungsangebote wurden von den Teilnehmenden ausserordentlich geschätzt, was sich in ihrer erneut hohen Zufriedenheit zeigte.

Produktionsprozess: Umsatzwachstum in den Produktions- und Dienstleistungsbetrieben

Der Umsatz in den Produktions- und Dienstleistungsprozessen wuchs im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt rund zehn Prozent. Unter anderem war dafür ausschlaggebend, dass für mehrere grosse Kunden die Beschaffung der für die Aufträge benötigten Materialien nicht mehr durch die Kunden selbst, sondern direkt durch die Valida übernommen wurde. Der Kundennutzen konnte dadurch erhöht werden.

Freizeit-, Sport- und Kulturangebote

Die Sport- und Kulturaktivitäten, die das Unternehmen den Personen mit Unterstützungsbedarf in der Freizeit ermöglicht, konnten nach den coronabedingten Einschränkungen erfreulicherweise wieder lückenlos durchgeführt werden.

Zufriedenheit der Menschen mit Unterstützungsbedarf

Jedes Jahr beurteilen die Menschen mit Unterstützungsbedarf, welche die Integrationsdienstleistungen der Valida nutzen, ihre Zufriedenheit mit den Wohndienstleistungen und am Arbeitsplatz. In beiden Bereichen fiel die Bewertung zwar tiefer aus als im Vorjahr. Der Prozentsatz der Zufriedenen und sehr Zufriedenen betrug jedoch in beiden Bereichen immer noch über 80 Prozent.

Zwischenaudit ISO 2001/2015

Im November 2022 fand das jährliche Zwischenaudit ISO 2001/2015 statt. Die Valida bestand das Zwischenaudit erfreulicherweise erneut ohne Abweichungen, welche eine Nacharbeit erfordern hätten. Gleichzeitig mit dem ISO-Zertifikat wurde auch die Erfüllung der Basisqualität nach dem Standard SODK Ost+ für die Betreuungsleistungen bestätigt.

Chancen überwiegen Risiken

In der Gesamtbeurteilung der Chancen- und Risiko-Landschaft der Valida durch den Vorstand und die Geschäftsleitung überwogen die Chancen des Unternehmens seine Risiken wie in den Vorjahren deutlich. Im Vergleich mit dem Vorjahr gingen die Risiken nochmals leicht zurück und die Chancen verbesserten sich. Am deutlich-



ten entspannten sich die Finanzierungsrisiken, wähen die mit der IT einhergehenden Risiken stiegen. Die grösste positive Veränderung der Chancenperspektive ergab sich bei den Finanzierungsfragen und beim Veränderungstempo.

Entwicklungen

Im Jahr 2022 konnte die Nachfolge im Vereinspräsidium und in der Leitung des Ressorts Arbeit/Bildung/Integration wie geplant geregelt werden: Auf Martin Rutishauser folgte Mitte Jahr Willi Kleeli, auf Martin Mock Ende Jahr Jasmin Fischer.

Die neue Aufbauorganisation des Unternehmens, die am 1. Januar 2022 implementiert wurde, hat sich im Jahr eins ihrer Umsetzung bewährt. Parallel dazu wurden die Führungsinstrumente des Unternehmens überarbeitet und der Philosophie der dialogischen Begleitung und Unterstützung von Menschen mit Unterstützungsbedarf, die der agogischen Arbeit der Valida zugrunde liegt, angepasst.

Wie in der Unternehmensstrategie vorgesehen, zügelte die Valida-Wäscherei aus dem Keller des Wohnhauses in neue oberirdische Räumlichkeiten, wo

attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze mit zeitgemäsem Maschinenpark und optimierten Betriebsabläufen realisiert werden konnten.

Die Unternehmensstrategie wurde durch den Vorstand um Ziele im Bereich der ökologischen Nachhaltigkeit erweitert; geplant ist unter anderem die Erhöhung der eigenen Solarstromproduktion mit einem Solarfaltdach über den Parkplätzen an der Sömmerrliwaldstrasse.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Für die rund 100 sportbegeisterten Mitarbeitenden der Valida waren die nationalen Sommerspiele von Special Olympics Switzerland das Highlight des Jahres. Die Valida war massgeblich an der erfolgreichen Durchführung des Anlasses beteiligt. Sie stellte mit Valida-Präsident Martin Rutishauser den Präsidenten des Organisationskomitees und mit Martin Mock, dem stellvertretenden Direktor der Valida, im Organisationskomitee den Verantwortlichen für den Einbezug der Athletinnen und Athleten mit geistiger Beeinträchtigung und die inklusive Durchführung der Wettkämpfe. 1500 innen und Sportler und doppelt so vie-

le Begleitpersonen und Volunteers fanden vom 16. bis 19. Juni 2022 aus der ganzen Schweiz den Weg an die Wettkämpfe in St. Gallen.

Zukunftsaussichten

Bezogen auf das finanzielle Ergebnis des Unternehmens verlief auch das Geschäftsjahr 2022 wieder besser als erwartet, sodass erneut Fonds für zukünftige Aufgaben wie bauliche Renovationen oder Investitionen in die ökologische Nachhaltigkeit geäufnet werden konnten. Der Umsatz im Geschäftsfeld Arbeit/Bildung/Integration lag allerdings unter den Erwartungen. Mit einer Werbekampagne «Pro Tagesstruktur mit Lohn» machte das Unternehmen deshalb Ende Jahr auf seine Integrationsdienstleistungen im Arbeitsbereich aufmerksam. Dazu dienten Plakate und Aktivitäten in den sozialen Medien.

Die Valida geht davon aus, dass sich die Auftragslage bei den Betrieben im kommenden Geschäftsjahr trotz unsicherer Konjunkturprognosen höchstens leicht abkühlt. Auch die Nachfrage im Geschäftsfeld Wohnen dürfte stabil bleiben. Ein spezielles Augenmerk wird die Valida im Jahr 2023 auf

die unterstützten Arbeitsplätze richten, um dort die Auslastung wieder auf die Normauslastung von 98 Prozent zu verbessern.

Mit der in Aussicht gestellten Revision des kantonalen Behindertengesetzes und der Einführung der Subjektfinanzierung bei den Wohndienstleistungen wird die Dringlichkeit der Frage unterstrichen, inwiefern die Infrastruktur des Wohnhauses der Valida noch der zukünftigen Nachfrage genügt. Eine Ende 2022 durchgeführte Bedürfniserhebung bei den Bewohnenden und ihren Angehörigen zeigt, dass in Zukunft Wohnstudios mit integrierter Sanitäreinrichtung anstelle von Einzelzimmern gefragt sein werden. Die Valida hat deshalb das Projekt «Zukunft Wohnhaus» gestartet. Das Projekt wird aufzeigen, inwiefern das bestehende Wohngebäude mit baulichen Massnahmen den zukünftigen Bedürfnissen von Personen mit Unterstützungsbedarf angepasst werden könnte oder ob die Suche nach einem anderen Standort beziehungsweise einem Neubau geprüft werden muss.

Revisionsbericht der OBT AG

Bericht der Revisionsstelle

an die Mitgliederversammlung der Valida
9000 St. Gallen

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Valida (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Vorstandes für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

OBT AG



Nadine Moser

zugelassene Revisionsexpertin
leitende Revisorin



Stefan Traber

zugelassener Revisionsexperte

St. Gallen, 3. April 2023

Jahresrechnung

Bilanz per 31. Dezember 2022

Aktiven in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel		
Kassa	74'953.70	67'052.40
Postcheck	109'921.75	76'871.65
Bankguthaben	3'618'294.02	4'639'183.82
	3'803'169.47	4'783'107.87
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'266'257.55	2'232'951.25
Delkredere	-262'202.00	-262'202.00
	3'004'055.55	1'970'749.25
Übrige kurzfristige Forderungen		
Diverse Guthaben	104'896.35	96'752.24
Diverse Vorschüsse	45.00	367.90
	104'941.35	97'120.14
Warenvorräte	345'820.00	342'810.00
Angefangene Arbeiten	120'000.00	43'702.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	667'507.30	911'080.70
Total Umlaufvermögen	8'045'493.67	8'148'569.96
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Wertschriften	105'138.40	99'138.40
Darlehen	49'180.00	41'340.00
	154'318.40	140'478.40
Sachanlagen		
Immobilien	16'253'660.47	15'880'973.15
Maschinen und Einrichtungen	893'646.39	688'369.84
Fahrzeuge	77'441.08	30'285.72
	17'224'747.94	16'599'628.71
Total Anlagevermögen	17'379'066.34	16'740'107.11
Total Aktiven	25'424'560.01	24'888'677.07
Passiven in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	470'247.30	438'203.64
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Hypotheken und Darlehensschulden	393'560.00	393'560.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Depot- und Fiangelder Betreute	58'099.35	61'813.60
Übrige Verpflichtungen	124'465.04	74'652.53
	182'564.39	136'466.13
Passive Rechnungsabgrenzungen		
Verpflichtung Investitionsbeiträge	47'261.20	53'393.10
Übrige passive Abgrenzungsposten	259'517.25	165'917.17
	306'778.45	219'310.27
Total kurzfristiges Fremdkapital	1'353'150.14	1'187'540.04
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Hypotheken	13'137'500.00	13'347'500.00
Darlehen Kanton St. Gallen	2'309'800.00	2'493'360.00
	15'447'300.00	15'840'860.00
Rückstellungen	274'000.00	286'000.00
Total langfristiges Fremdkapital	15'721'300.00	16'126'860.00
Schwankungsfonds	744'755.01	714'397.08
Total Fondskapital	744'755.01	714'397.08
Eigenkapital		
Fondskapital freier Fonds	1'500'540.27	868'798.25
Freies Vereinskaptal	5'960'723.77	5'850'542.57
Ertragsüberschuss	144'090.82	140'539.13
Total Eigenkapital	7'605'354.86	6'859'879.95
Total Passiven	25'424'560.01	24'888'677.07

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

in CHF	2022	2021
Betriebsertrag		
Erlös aus Lieferungen und Leistungen der Produktion	10'840'196.01	9'705'389.42
Erlös aus Leistungsabgeltung und Beiträgen		
Pensionsertrag und Hilflosenentschädigung	3'818'253.45	3'980'867.04
Ertrag berufliche Ausbildung	2'553'396.32	2'310'148.92
Erträge Begleitungen	22'616.55	17'834.20
Leistungsabgeltung Kantone	7'467'192.30	7'676'251.84
Beiträge und Spenden	28'657.15	56'171.35
Betrieblicher Nebenerlös		
Verkäufe an Personal und Dritte	564'616.26	529'292.00
Mietertrag	154'951.64	124'269.52
Nettobetriebsbeitrag aus Lieferungen und Leistungen	25'449'879.68	24'400'224.29
Bestandesänderung	76'298.00	29'433.65
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	25'526'177.68	24'429'657.94
./.. Material- und Warenaufwand Produktion	- 3'116'510.55	- 2'810'703.32
./.. Materialaufwand Betreuung	- 506'406.53	- 565'393.88
Bruttogewinn 1	21'903'260.60	21'053'560.74
Personalaufwand	- 16'407'145.50	- 15'876'133.32
Bruttogewinn 2	5'496'115.10	5'177'427.42
Übriger betrieblicher Aufwand		
Schulung, Ausbildung, Freizeit Mitarbeitende	- 56'553.09	- 76'957.22
Unterhalt und Reparaturen	- 600'951.19	- 645'828.83
Mietaufwand	- 514'831.38	- 542'474.53
Versicherungen	- 71'753.30	- 64'712.85
Energie, Wasser	- 555'000.92	- 416'855.73
Büro- und Verwaltungsaufwand	- 972'328.43	- 874'790.91
Übriger Betriebsaufwand	- 928'216.50	- 530'284.15
	- 3'699'634.81	- 3'151'904.22
Betriebsergebnis vor Abschreibungen	1'796'480.29	2'025'523.20
Abschreibungen	- 1'503'759.81	- 1'718'421.03
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg	292'720.48	307'102.17
Finanzaufwand	- 177'791.59	- 212'899.56
Finanzertrag	5'833.78	2'792.39
	- 171'957.81	- 210'107.17
Ordentliches Betriebsergebnis	120'762.67	96'995.00
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand/Ertrag		
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	- 309.00	- 26'364.50
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	23'637.15	69'908.63
	23'328.15	43'544.13
Jahresgewinn	144'090.82	140'539.13



Geldflussrechnung

in CHF	2022	2021
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis	144'090.82	140'539.13
Abschreibungen auf immobilien Sachanlagen (inkl. interne Umbuchung)	976'814.30	983'059.05
Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen	496'616.91	689'568.18
Abschreibungen auf Fahrzeuge	30'328.60	45'793.80
Bildung (+) und Auflösung (-) von Rückstellungen	- 12'000.00	- 271'135.55
Erlös aus Verkauf mobile Sachanlagen	- 14'500.00	0.00
Erlös aus Verkauf Fahrzeuge	- 5'106.78	0.00
Buchwertkorrekturen	4.00	146'668.21
Einlage in Innovations- und Entwicklungsfonds	150'000.00	50'000.00
Einlage in Jubiläums-Fonds	10'000.00	10'000.00
Einlage in Wohninfrastruktur	300'000.00	50'000.00
Einlage in Umstrukturierungsfonds Werk 2	150'000.00	175'000.00
Einlage in Fonds für Nachhaltigkeitsprojekte	100'000.00	100'000.00
Einlage in Fonds für Vertriebs- und Marketingaktivitäten	50'000.00	145'000.00
Einlage in Fonds Gesundheit und Attraktivität Valida	150'000.00	0.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	- 1'033'306.30	653'594.56
Abnahme (+) / Zunahme (-) übrige kurzfristige Forderungen	- 8'875.34	- 23'588.85
Abnahme (+) / Zunahme (-) Vorräte / Angefangene Arbeiten	- 79'308.00	- 222'243.65
Abnahme (+) / Zunahme (-) aktive Rechnungsabgrenzungen	243'573.40	- 167'892.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33'097.79	29'662.24
Abnahme (-) / Zunahme (+) übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	46'098.26	- 105'450.16
Abnahme (-) / Zunahme (+) passive Rechnungsabgrenzung	87'468.18	78'793.47
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit (Cashflow)	1'814'995.84	2'507'368.43
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen immobile Sachanlagen (1)	- 1'349'501.62	- 1'245'916.10
Investitionen mobile Sachanlagen	- 701'895.46	- 286'519.07
Investitionen Fahrzeuge	- 77'485.96	- 12'992.57
Investitionen Finanzanlagen	0.00	0.00
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	0.00	0.00
Desinvestitionen immobile Sachanlagen	0.00	0.00
Desinvestitionen mobile Sachanlagen	14'500.00	0.00
Desinvestitionen Fahrzeuge	5'106.78	0.00
Desinvestitionen Finanzanlagen	0.00	0.00
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	- 2'109'276.26	- 1'545'427.74
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit extern und intern		
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit extern		
Abnahme Aktivdarlehen	- 7'840.00	- 16'140.00
Zunahme Beteiligung	- 6'000.00	- 20'000.00
Amortisation Darlehensschulden	- 183'560.00	- 1'101'360.00
Amortisation Hypothekendarlehen	- 210'000.00	- 210'000.00
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit extern	- 457'400.00	- 1'447'500.00
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit intern		
Mittelabfluss Innovations- und Entwicklungsfonds	- 59'117.26	- 440.00
Mittelabfluss Patenschafts- und Freizeitfonds	- 38'365.62	0.00
Mittelabfluss Fonds Wohninfrastruktur	- 22'989.00	0.00
Mittelabfluss Fonds für Nachhaltigkeitsprojekte	- 24'640.00	0.00
Mittelabfluss Fonds für Vertriebs- und Marketingaktivitäten	- 133'146.10	0.00
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit intern	- 145'148.98	- 440.00
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit extern und intern	- 602'548.98	- 1'447'940.00
Veränderung Fonds	- 979'938.40	- 385'999.31
Liquiditätsnachweis		
Anfangsbestand flüssige Mittel	4'783'107.87	5'169'107.18
Anfangsbestand kurzfristige Bankschulden	0.00	0.00
Total Anfangsbestand Fonds	4'783'107.87	5'169'107.18
Endbestand flüssige Mittel	3'803'169.47	4'783'107.87
Endbestand kurzfristige Bankschulden	0.00	0.00
Total Endbestand Fonds	3'803'169.47	4'783'107.87
Veränderung Zahlungsmittel	- 979'938.40	- 385'999.31

Anhang zur Jahresrechnung 2022

Valida
Rechtsform: Verein
Sitz: Zwysigstrasse 28, 9000 St. Gallen

1. Angewendete Grundsätze

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben.

Anwendung des Rechnungslegungsrechtes

Die Jahresrechnung 2022 wurde nach den anwendbaren Rechnungslegungsvorschriften des schweizerischen Obligationenrechtes (OR) erstellt.

Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, die nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Die Valida lehnt sich an die Swiss GAAP FER 21 an, ohne den Standard vollständig zu übernehmen.

Vorräte, Erzeugnisse in Arbeit, nicht fakturierte Dienstleistungen

Es erfolgt grundsätzlich keine Anpassung an die durch Inventur erhobenen Werte, ausser sie würden gemäss OR 960c den ausgewiesenen Wert unterschreiten. Die Warenübernahme und Bewirtschaftung des Warenbestandes eines Kunden wird gesondert aufgeführt. Angefangene Arbeiten wurden bewertet und verbucht.

Wertschriften und Finanzanlagen

Die Bewertung erfolgt nach Anschaffungskosten abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen.

Sachanlagen

Anschaffungen über CHF 3 000 werden aktiviert. Bei den immobilien und mobilen Sachanlagen wurden die Bilanzwerte nach den Anschaffungswerten und den effektiven Wertberichtigungen ohne Differenz zum Vorjahr korrigiert.

Die Abschreibungen der immobilien und mobilen Sachanlagen erfolgen gemäss den Vorgaben des Kantons mittels Wertberichtigung linear, in der Regel nach den Höchstansätzen. Wo sinnvoll und notwendig wurden Jahresabschreibungen gemacht. Es wurden keine Abschreibungen über den vorgegebenen Höchstansätzen getätigt.

Rückstellungen

Rückstellungen für Verbindlichkeiten gegenüber dem Personal werden jährlich erhoben und angepasst. Rückstellungen für die Sanierung oder Erstellung von Sachanlagen sowie für Projekte werden nach Notwendigkeit zweckgebunden gebildet/aufgelöst. Der Vorstand kann nach Ermessen auf Auflösungen verzichten.

Änderungen von angewandten Grundsätzen

Gemäss OR 958c sind bei der Darstellung und Bewertung stets die gleichen Massstäbe zu verwenden. Werden bisherige Grundsätze geändert, wird dies an dieser Stelle offengelegt.

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Bilanz und ER-Positionen

Investitionstätigkeiten in CHF	2022	2021
Zwysigstrasse 28:		
Sanierung Garderoben und WC-Anlagen W1	123'167	935'786
Photovoltaikanlage Bau15 Werk1 (Subventionen)	- 46'560	170'853
Dachterrasse	0	7'679
Umbau Wäscherei UG1	1'145'568	0
Speisesaal, Cafeteria, Eingangsbereich Wohnhaus	176'405	0
Diverse kleinere Investitionen	0	35'840
Lehnstrasse 88:		
Eingangsbereich Umbau/Erneuerung	122'059	0
Ausbau Hygiene-Raum	45'930	0
Absturzsicherung	0	33'225
Diverse kleinere Investitionen	5'268	22'267
Diverse Investitionen Informatik	159'425	149'642
Diverse Sachinvestitionen Maschinen	237'930	193'335
Diverse Sachinvestitionen Fahrzeuge	77'486	0
Diverse Sachinvestitionen Mobiliar	82'205	0
Desinvestitionen		
Sachinvestitionen (Maschinen)	14'500	149'859
Sachinvestitionen (Fahrzeuge)	5'107	0
Innovations- und Entwicklungsfonds		
Stand nach Zuteilung	266'685.04	175'802.30

Verbindlichkeiten aus Leasingverpflichtungen und Mietverträgen

Es bestehen keine Verpflichtungen aus Leasinggeschäften. Die Verbindlichkeit aus dem laufenden Mietvertrag für das Objekt Industriestrasse 148, mit 12-monatiger Kündigungsfrist per 31. Dezember möglich, beläuft sich auf CHF 153'769 inkl. Nebenkosten, exkl. MWST. Der Mietvertrag für das Objekt Feldbachstr. 11, St. Gallen hat eine 6-monatige Kündigungsfrist, derjenige für die Moosmühlestrasse 6, St. Gallen eine solche von 12 Monaten ohne Einschränkungen der Kündigungstermine.

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Es bestehen keine Verbindlichkeiten in Form von Darlehen oder offenen Beiträgen gegenüber der Vorsorgeeinrichtung. Es besteht keine Unterdeckung und somit keine Verbindlichkeit.

Fälligkeitsstruktur langfristig verzinslicher Verbindlichkeiten

in CHF	2022	2021
1 bis 5 Jahre	6'030'300	7'806'740
Über 5 Jahre	9'417'000	8'034'120
Total	15'447'300	15'840'860

3. Weitere gesetzlich vorgesehene Angaben

Vollzeitstellen	2022	2021
Personal ohne Unterstützungsbedarf	157.81	136.44
Personal mit Unterstützungsbedarf	218.53	216.56
Total Vollzeitstellen einschliesslich Praktikums- und Ausbildungsplätzen	376.34	353.00
Beschäftigte Arbeitnehmende per Stichtag 31. Dezember	494	466
Der Aufbau des Personals ohne Unterstützungsbedarf ist auf Aushilfskräfte zurückzuführen, welche für die Ausführung von Aufträgen notwendig waren. Ansonsten gibt es im Jahresverlauf keine grösseren Schwankungen im Personalbestand.		

Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven

in CHF	2022	2021
Buchwert	16'253'660	15'880'973
Gesamtwert der Grundpfandtitel	21'339'000	21'339'000
- davon im Eigenbesitz	350'000	350'000
Beanspruchte Kredite	15'840'860	16'234'420
- davon Darlehen Kanton	2'493'360	2'676'920

Perioden- und betriebsfremde Positionen

Der betriebs- oder zeitfremde Ertrag beinhaltet eine MWST-Differenz 2021, BVG- und AHV-Korrekturen der Vorjahre sowie Differenzen zu den definitiven Investitionszuschlägen 2021 des Kantons. Einer Bewohnerin musste aufgrund eines Ereignisses ein kleiner Schaden vergütet werden.

Honorar der Revisionsstelle

Aufwand für Revisionsdienstleistungen	14'754	14'543
Erstellung eines Grobkonzeptes Zukunft Valida	0	4'800
Revision Lohnvergleichsanalyse	0	2'300

Eventualverbindlichkeiten

Der Valida sind keine potenziellen Eventualverbindlichkeiten bekannt.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

Value Added Statement

Mehrwertschöpfung

in CHF / %	2022	%	2021	%	2020	%
Erwirtschaftete Erträge gesamt	15'280'763.19		14'190'839.96		12'507'299.32	
= Erträge aus Produktion und Dienstleistungen	10'916'494.01		9'734'823.07		8'062'841.24	
+ Pensionserträge	3'753'399.22		3'908'890.69		3'945'317.03	
+ Übrige Erträge	610'869.96		547'126.20		499'141.05	
Beiträge von öffentlicher Hand gesamt	10'085'442.85		10'058'377.11		10'126'263.43	
= Hilflosenentschädigung	64'854.23		71'976.35		71'241.42	
+ Erträge berufliche Ausbildungen (IV)	2'553'396.32		2'310'148.92		2'342'081.30	
+ Leistungsabteilungen Kantone	7'467'192.30		7'676'251.84		7'712'940.71	
= Wohnen	933'011.46		947'745.92		1'022'837.38	
+ TSmL	5'622'254.74		5'807'609.02		5'846'025.94	
+ TSoL	911'926.10		920'896.90		844'077.39	
+ Mitgliederbeiträge und Spenden	28'657.00		56'171.35		36'865.65	
- Waren- / Materialaufwand	- 3'581'846.75		- 3'373'074.22		- 2'422'209.38	
Veränderung Warenvorräte						
+ Abnahme Warenvorräte	6'407.48		98'633.24			
- Zunahme Warenvorräte					-45'603.72	
- Abschreibungen	- 1'503'759.81		- 1'718'421.03		- 1'496'379.24	
= Mehrwertschöpfung	20'315'663.96		19'312'526.41		18'751'839.78	

Mehrwertverteilung

in CHF / %	2022	%	2021	%	2020	%
Löhne gesamt	13'644'389.70	67.16 %	13'315'027.00	68.95 %	13'477'897.45	71.88 %
Beiträge an Sozialversicherungen gesamt	2'279'032.86	11.22 %	2'292'852.90	11.87 %	2'294'588.95	12.24 %
= Löhne Mitarbeitende (mit Einschränkung)	2'367'123.60	11.65 %	2'435'837.00	12.61 %	2'535'624.15	13.52 %
+ Beiträge an Sozialversicherungen Mitarbeitende	236'070.18	1.16 %	279'526.57	1.45 %	264'206.65	1.41 %
+ Löhne Angestellte (ohne Einschränkung)	11'277'266.10	55.51 %	10'879'190.00	56.33 %	10'942'273.30	58.35 %
+ Beiträge an Sozialversicherungen Angestellte	2'042'962.68	10.06 %	2'013'326.33	10.42 %	2'030'382.30	10.83 %
+ Hypothekar- und Darlehenszinsen	168'249.00	0.83 %	203'007.68	1.05 %	216'216.58	1.15 %
+ Steuern (MWST)	222'743.09	1.10 %	279'030.50	1.44 %	436'126.65	2.33 %
+ Residual: an Organisation	4'001'249.31	19.70 %	3'222'608.33	16.69 %	2'327'010.15	12.41 %
= Mehrwertverteilung	20'315'663.96	100 %	19'312'526.41	100 %	18'751'839.78	100 %

Value Added Statement Kennzahlenanalyse

in CHF	2022	VZE	2021	VZE	2020	VZE
Beiträge öffentliche Hand / Mehrwertschöpfung	0.50		0.52		0.54	
Bedeutet: Bei jedem Franken Mehrwertschöpfung beträgt der Anteil der öff. Hand CHF 0.50 → je tiefer, desto besser						
Mehrwertverteilung / öffentliche Beiträge	2.01		1.92		1.85	
Bedeutet: Jeder Franken öffentl. Beiträge ermöglicht es, CHF 2.01 Mehrwert verteilen zu können → je höher, desto besser						
Löhne total / öffentliche Beiträge	1.35		1.32		1.33	
Bedeutet: Mit jedem Franken öffentliche Beiträge generiert die Valida daraus CHF 1.35 Lohn → je höher, desto besser						
Mehrwertverteilung / Anzahl Personal (VZE)	53'982.21	376.34	54'709.71	353	46'032.60	407.36
Bedeutet: Pro Vollzeitstelle (VZE) wird eine Mehrwertverteilung von CH 53'982.21 generiert → je höher, desto besser						

Unterstützung und Spenden

Dank zahlreicher Spenden von engagierten Menschen und Unternehmen kann die Valida ihre Angebote für Menschen mit Unterstützungsbedarf noch bedürfnisgerechter gestalten und Anliegen erfüllen, die im Budget kaum Platz finden.

Freiwillige Spenden 2022

ab CHF 1000

Hardegger Holzbau AG, Gossau	2'000
OBT AG, St. Gallen	2'000
LARAG, St. Gallen + Wil SG	1'000
Fahrschule Mattle, Oberriet	1'000
Kath. Kirchgemeinde Abtwil	1'000
Ev.-Ref. Kirchgemeinde Embrach	1'000

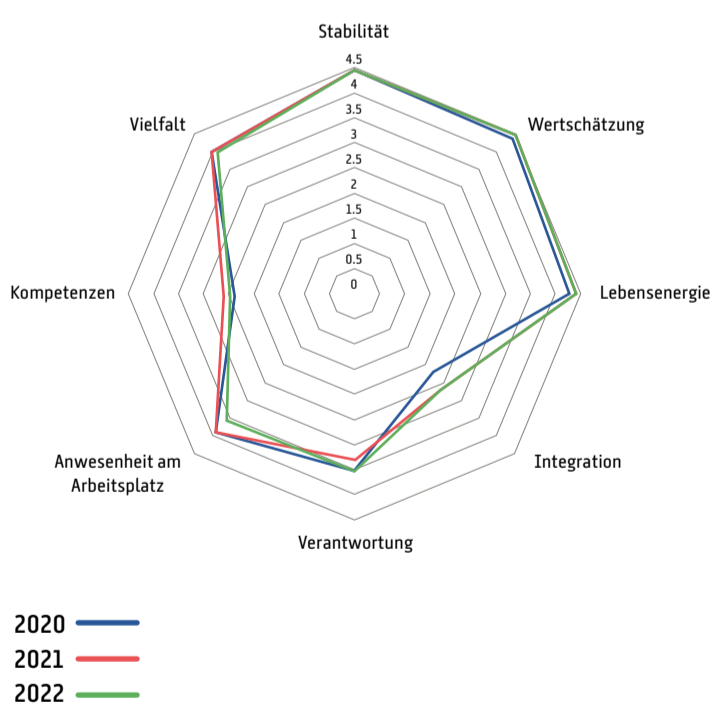
Trauerspenden Martin Hengartner 5'705

Des Weiteren haben wir verschiedene Spenden und Trauerspenden sowie ein Legat aus einer Erbschaft zugunsten der Valida erhalten.



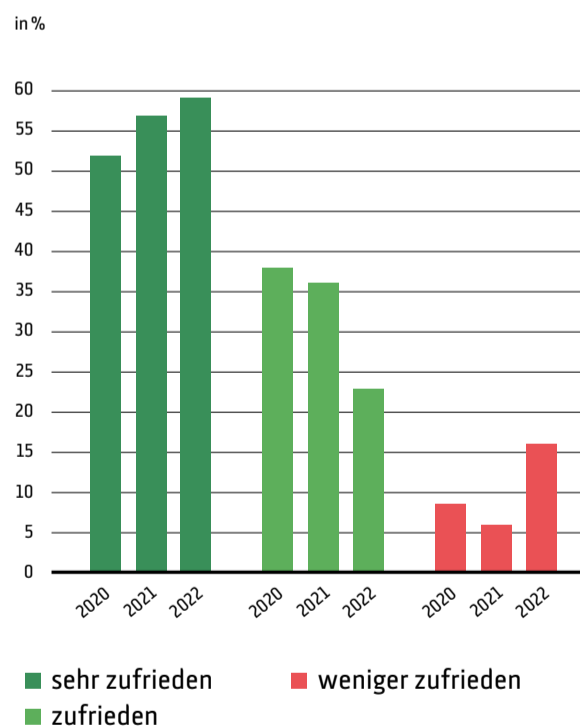
Kennzahlen

Berufliche Teilhabe

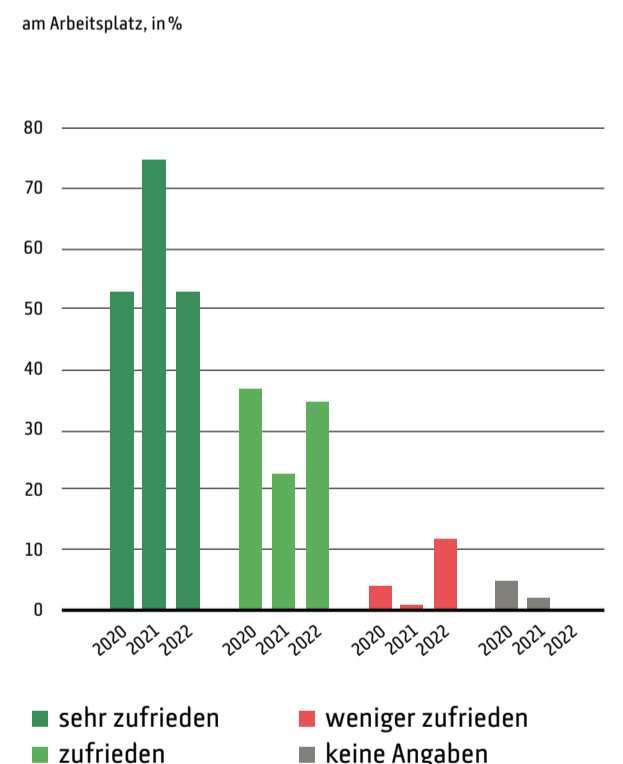


Kennzahlen

Zufriedenheit der Bewohnerinnen und Bewohner



Zufriedenheit der Mitarbeitenden*



Q-Labels Valida

All unsere Qualitätsnachweise und Zertifikate finden Sie unter: valida.ch/qualität



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft
FSC® C013950



Swissmedic-zertifiziert

Dienstjubiläen

Ein herzliches Danke an die Mitarbeitenden und Angestellten für den Einsatz und ihr jahre- und jahrzehntelanges Engagement.

40 Jahre



Anton Bernet



Peter Locher



Denise Schäpper



Jürg Todt

35 Jahre



Silvio Bartholet



Manuela Märki

25 Jahre



Luzia Ragageles



Mirko Knezevic



Gabor Maugsch



Andreas Senn

20 Jahre



Claudia Moser



Markus Bleisch



Jakob Frischknecht



Jean-Pierre Tacheron



Thomas Trüssel

15 Jahre



Chantal Grubenmann



Rahel Holenweger



Manuela Rahel Linde



Damian Marxer



Stefan Wick



Gina Facen



Hedwig Vogler

10 Jahre



Manuela Brändle



Felix Baumann



Michael Knöpfli



Gelyn Perellano

5 Jahre



René Raimann



Ursula Rechsteiner



Helen Schmid



Anita Schödler



Lara Wild



Markus Zbinden



Anita Zellweger



Peter Zimmermann



Dario La Porta



Anna Paradzik



Emiliano Mario Passuello



Mangayarkarasy Poobalasingam



Adrian Sutter